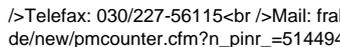




## Nicht am Elterngeld rütteln

Nicht am Elterngeld rütteln  
Wiedereinstieg in den Beruf erleichtern  
Eine Absenkung der Elternzeit auf zwölf Monate fordert der Präsident der Bundesvereinigung Deutscher Arbeitgeberverbände (BDA), Dieter Hundt. Nach seinem Willen soll auch das Elterngeld nur noch zwölf Monate gezahlt werden. Dazu erklärt die stellvertretende Vorsitzende der CDU/CSU-Bundestagsfraktion Ingrid Fischbach: "Der Vorschlag von Arbeitgeberpräsident Hundt geht an der Lebenswirklichkeit von Familien in unserem Land vorbei. Er verkennt die Absicht, die hinter diesen familienpolitischen Leistungen steht. Elterngeld und Elternzeit sollen dazu dienen, jungen Familien in der Zeit nach der Geburt mehr Freiraum zu verschaffen. Diese gemeinsame Zeit ist durch nichts zu ersetzen. Herr Hundt sollte den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern in unserem Land dieses Recht weiterhin in gewohntem Maße einräumen und sich lieber auf andere Lösungsansätze für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf konzentrieren. Viele Arbeitgeber sind hier bereits auf einem besseren Weg.  
Wenn nun von Seiten der BDA die mangelnde Integration von Frauen in den Arbeitsmarkt kritisiert wird, wäre es eher angezeigt, bessere Rahmenbedingungen für den Wiedereinstieg von Frauen nach der Elternzeit zu schaffen. Auf diesem Gebiet gibt es durchaus noch Steigerungspotenzial. Das wäre ein wichtiges Aufgabenfeld im Kompetenzbereich der BDA.  
Durch den aktuellen Vorschlag wird der Eindruck vermittelt, dass Familienfreundlichkeit und Arbeitswelt im krassen Gegensatz zueinander stünden. Dies ist jedoch nicht der Fall. Insbesondere in Zeiten des Fachkräftemangels wird ein familienfreundlicher Arbeitsplatz für Arbeitnehmer bei der Arbeitgeberwahl eine immer größere Rolle spielen."  
CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Deutschland  
Telefon: 030/227-52267  
Telefax: 030/227-56115  
Mail: [fraktion@cducsu.de](mailto:fraktion@cducsu.de)  
URL: <http://www.cducsu.de>  


## Pressekontakt

CDU/CSU-Fraktion

11011 Berlin

[cducsu.de](http://cducsu.de)  
[fraktion@cducsu.de](mailto:fraktion@cducsu.de)

## Firmenkontakt

CDU/CSU-Fraktion

11011 Berlin

[cducsu.de](http://cducsu.de)  
[fraktion@cducsu.de](mailto:fraktion@cducsu.de)

CDU Die Christlich Demokratische Union Deutschlands ist die Volkspartei der Mitte. Wir wenden uns an Menschen aus allen Schichten und Gruppen unseres Landes. Grundlage unserer Politik ist das christliche Verständnis vom Menschen und seiner Verantwortung vor Gott. Unsere Grundwerte Freiheit, Solidarität und Gerechtigkeit sind daraus abgeleitet. Die CDU ist für jeden offen, der die Würde und Freiheit aller Menschen und die daraus abgeleiteten Grundüberzeugungen unserer Politik bejaht. Die CDU Deutschlands steht für die freiheitliche und rechtsstaatliche Demokratie, für die Soziale und Ökologische Marktwirtschaft, die Einbindung Deutschlands in die westliche Werte- und Verteidigungsgemeinschaft, für die Einheit der Nation und die Einigung Europas. Ein menschlicher, an christlichen Werten ausgerichteter Kurs: Das sind Kompaß und Richtmaß unserer Politik. Auf dieser Grundlage treten wir an, unser Gemeinwesen in der sich verändernden Welt weiterzuentwickeln. Wir werden diesen Weg mit Mut und Tatkraft gehen, um unseren Kindern und Enkeln für ihre Zukunft im 21. Jahrhundert alle Chancen zu geben. CSU Wurzeln und Auftrag der CSU-Landesgruppe sind eng verknüpft mit der deutschen und bayerischen Parteiengeschichte. Die CSU-Landesgruppe ist als Zusammenschluss der Abgeordneten der CSU im Deutschen Bundestag institutionelle Basis und Kraftzentrum des bundespolitischen Gestaltungsanspruchs, der sich zu keiner Zeit ausschließlich auf die Durchsetzung bayerischer Interessen im Bund bezog, sondern immer Politik für ganz Deutschland bedeutete. Von Anfang an haben daher Mitglieder der CSU-Landesgruppe in unionsgeführten Bundeskabinetten Regierungsverantwortung übernommen.